

StuPa der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Vorab per Mail an das Präsidium

STUDIERENDENSCHAFT DER JLU  
Allgemeiner Studierendenausschuss

**Autonomes Queer-  
feministisches Frauen||Referat**

Referent: Bastian Sebastiani-Lassiter

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800  
Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [bastian.sebastiani-lassiter@asta-giessen.de](mailto:bastian.sebastiani-lassiter@asta-giessen.de)

Gießen, 11. November 2021

---

## Rechenschaftsbericht

---

Am 01.02.2021 wurde ich im Rahmen der Wahl-Vollversammlung des Autonomen Queer-feministischen Frauen||Referats im AStA der JLU Gießen (im Folgenden QFF||R genannt) zum Referenten dieses gewählt und am 18.02.2021 durch das StuPa der JLU bestätigt. Mein Stellenumfang beträgt 0,95 Stellen.

### **Sommersemester 2021:**

#### **Veranstaltungsreihe „(Ohn-)Macht – Geschlechterverhältnisse im 21. Jahrhundert“:**

Im Sommersemester 2021, welches noch sehr durch Pandemiebeschränkungen geprägt war, konzentrierte sich die Referatsarbeit primär auf die Planung und Durchführung der online Veranstaltungsreihe „(Ohn-)Macht – Geschlechterverhältnisse im 21. Jahrhundert“. Sexismus und sexualisierte Gewalt bestimmen weiterhin die tägliche Lebensrealität weiblich sozialisierter und queerer Personen – Dunkelzifferstudien legen nahe, dass jede 3. Frau einmal in ihrem Leben das Opfer von Gewalt wird (Quelle: BMFSFJ: [tinyurl.com/fxakd3yv](https://tinyurl.com/fxakd3yv)). Ziel der Veranstaltungsreihe war ein kollektives Bewusstsein innerhalb der Studierendenschaft darüber zu schaffen und Handlungsmöglichkeiten für den Umgang mit Sexismus und sexualisierter Gewalt aufzuzeigen.

Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

- **04.05.21:** Vortrag und Diskussionsrunde „**Antisexistische Awareness**“ mit Ann Wiesental
- **03.06.21:** Workshop in Kooperation mit dem Referat für Gleichstellung und Politische Bildung des AStAs der THM Gießen und den Referaten für Politische Bildung und Antifaschismus & Antidiskriminierung des AStAs der JLU zu „**Gewalt in unseren Communities**“ zu Transformativer Gerechtigkeit und Community Accountability unter Anleitung des Dresdner Kollektivs e\*space.

- **17.06.21:** Vortrag und Diskussionsrunde „**Beziehungsgewalt in queeren Beziehungen**“ mit Jana Haskamp
- **30.06.21:** Vortrag und Diskussionsrunde „**Feminist Basics**“ mit Susanne Umscheid
- **14.07.21:** Vortrag und Diskussionsrunde „**Täterschutz & Männlichkeitskritik**“ mit Kim Posster

Die Veranstaltungen waren in der Regel sehr gut besucht (durchschnittlich 20 Teilnehmende) und im Nachgang wurden Fragen bzw. Anregungen per Email oder per Privatnachricht über Social Media beantwortet.

Detaillierte Beschreibungen der jeweiligen Veranstaltungen sind auf den Social Media Kanälen des QFF||R zu finden.

### **Weitere Veranstaltungen:**

Um die queere, feministische bzw. queer-feministische Gemeinschaft innerhalb der Studierendenschaft zu stärken und Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Austausch zu bieten, sowie die Reichweite des QFF||R zu erhöhen, wurden im Sommersemester 2021 zusätzliche zur oben genannten Veranstaltungsreihe folgende Tätigkeiten durchgeführt:

- **28.04.21: Offenes Semesterstart-Treffen** (Online)
- **09.06.21: Offenes Treffen** (Online)
- **25.06.21:** Gemeinsames Transpis/Plakate für den **CSD Mittelhessen 2021** malen
- **26.06.21:** Gemeinsame **Anreise zum CSD Mittelhessen** nach Marburg, in Kooperation mit der AIDS-Hilfe Gießen
- **03.07.21:** Unterstützung bzw. Mitarbeit und Betreuung eines QFF||R-Infostandes beim „**Straßenfest der Sozialen Bewegungen**“ im Alten Wetzlarer Weg, in Kooperation mit dem Referat für Antifaschismus und Antidiskriminierung und der Initiative „Gießen kindgerecht gestalten“

### **Wintersemester 2021/2022:**

#### **Veranstaltungsreihe “The first Pride was a Rrrriot – Queere Lebensrealitäten damals und heute“:**

Da das QFF||R letztes Semester den Fokus eher auf dezidiert feministische und zum Teil cis-normative Probleme und Phänomene legte, sollte im Wintersemester 2021/2022 das Thema Queerness in all seinen Facetten im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe stehen, um weiterhin innerhalb der Studierendenschaft Sichtbarkeit queerer Lebensrealitäten und queerer (Emanzipations-)Geschichte zu erzeugen und auf aktuelle gesellschaftliche Implikationen aufmerksam zu machen. Alle Veranstaltungen dieser Veranstaltungsreihe fanden/finden in Kooperation mit dem Referat für Gleichstellung und Politische Bildung des AStAs der THM Gießen statt.

Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt bzw. sind organisiert und werden durchgeführt:

- **04.11.21:** Vortrag und Diskussionsrunde „**Queer Basics**“ mit Susanne Umscheid

- **27.11.21:** Schreibworkshop „**Queeres Leben in der Kleinstadt**“ mit Laura Stump
- **08.12.21:** Vortrag und Diskussion „**Transfeindlichkeit**“ mit Felicia Ewert

#### **Sonstige Veranstaltungen im Wintersemester 2021/2022:**

- **28.10.21: Queerer Semesterstart-Kneipenabend** in Kooperation mit dem Referat für Gleichstellung und Politische Bildung des AStAs der THM Gießen
- **26.11.21: Workshop** im Rahmen der Aktionswochen zum „**Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen**“ zum Thema „Konsens Lernen“ in Kooperation mit dem Frauenbündnis aus Stadt und dem Landkreis Gießen

**1. Dezemberwoche** Durchführung der nächsten **Wahl-Vollversammlung des QFF||R**, Ablauf etc. ist momentan in Planung/Bearbeitung

In Anbetracht der sich zuspitzenden Pandemie-Lage mussten die geplanten und bereits beworbenen Veranstaltungen zum gemeinsamen Aufräumen bzw. umgestalten der Referatsräume und die regelmäßigen Treffen zum Erstellen eines queer-feministischen Zines/Readers („Queer-feministische Bastelstunde“) leider auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Im Rahmen meiner Referatstätigkeit sind für diese Veranstaltungen allerdings schon der Ablauf und ein Hygienekonzept erstellt worden sowie Materialien gekauft worden.

#### **Semesterübergreifende/kontinuierliche Veranstaltungen/Tätigkeiten:**

- Regelmäßige Sprechstunde (Online)
- Beratung und Hilfestellung
- Betreuung der Social Media Accounts und Verbreitung queer-feministischer Informationen über diese
- Renovation der Referatsräume / Sortieren der Referats-Bibliothek
- Zusammenarbeit/Austausch mit
  - o Unterstützer\*innengruppen für Betroffene von sexueller und sexualisierter Gewalt
  - o Feministisches Kollektiv „Femme Festival“
  - o Referat für Gleichstellung und Politische Bildung des AStAs der THM Gießen
  - o Büro für Frauen und Gleichberechtigung der Stadt Gießen

Derzeit halte ich mit verschiedenen Aktivist\*innen bzw. Bildungsreferent\*innen Kontakt für einen möglichen weiteren Vortrag für die aktuelle Vortragsreihe und überlege mir Möglichkeiten für Veranstaltungskonzepte, die den queer-feministisch interessierten Studierenden der JLU die Möglichkeit geben mit Gleichgesinnten zu connecten ohne die angespannte Corona-Lage weiter zu befeuern.

Beste Grüße

Bastian für das QFF||R